



Vortrag: Literatur / Theater / Sprachen / Film

Carl Bossard

Sehnsuchtsort Alpen

Mit Goethes Ge(h)danken die Urschweiz erleben. Eine literarisch-historische Entdeckungsreise

Zum Thema

Die grüne Welle ist nicht neu. Es gibt sie schon im 18. Jahrhundert. Die damalige Epoche verklärt die Alpen zum Ideal; die Schweiz wird zum heiligen Land der grossen Natur und zum unberührten Kultur-Park der Kultivierten. Kaum ein Poet von Wert und Rang, der die obligate Schweizer Reise versäumt. Auch Goethe weilt dreimal in der Schweiz und jedes Mal auf dem Gotthard. Anfang November 1779 überquert er die tief verschneite Furka; im Herbst 1797 durchquert er ein letztes Mal die «poetische Landschaft» der Urschweiz. Er notiert und protokolliert, registriert und rubriziert alles, was ihm ein- und auffällt.

Die Schauspielerin Franziska von Fischer liest Passagen aus Goethes Aufzeichnungen, der Historiker Carl Bossard skizziert den ideengeschichtlichen Hintergrund.

Zu den Vortragenden

Franziska von Fischer studierte Schauspiel an der Hochschule in Hamburg. Sie war in zahlreichen Uraufführungen zeitgenössischer Dramatik zu sehen und hat in diversen Hörspielen mitgewirkt. Beim Schweizer Fernsehen arbeitet sie regelmässig als Sprecherin.

Carl Bossard ist Gründungsrektor der Pädagogischen Hochschule Zug. Davor war er als Rektor der Kantonalen Mittelschule Nidwalden und Direktor der Kantonsschule Luzern tätig. Er beschäftigt sich mit schulgeschichtlichen und bildungspolitischen Fragen.

Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Luzern, Hörsaal 10

**Daten: Donnerstag, 16.45 bis 18.00 Uhr
20. März 2025**

Kosten: 15 CHF für Vereinsmitglieder
35 CHF für Nichtmitglieder
Vergünstigter Eintritt mit Vortragsabo 2025

Anmeldung: fakultativ
jederzeit möglich
Vortrag Nr.: VO1312
Online über www.sen-uni-lu.ch

